

II-5340 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 27181J

1992-03-27

A N F R A G E

des Abgeordneten Srb und FreundInnen

an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten

betreffend behindertengerechte Ausgestaltung von WC-Anlagen an Bundesstraßen

In einer Anfragebeantwortung (1859/AB) vom 30.12.1991 führen Sie aus, daß es grundsätzlich möglich ist, an stark frequentierten Bundesstraßen Toilettenanlagen zu errichten.

In diesem Zusammenhang richten wir an Sie, Herr Bundesminister, folgende

A N F R A G E

- 1) Sind Sie grundsätzlich bereit, derartige Toiletteanlagen behindertengerecht auszustalten?
Wenn nein, was sind die Gründe dafür?
- 2) Sind Sie insbesondere bereit, zumindest ein WC rollstuhlgerecht auszustalten und mit dem Rollstuhlsymbol kennzeichnen lassen?
Wenn nein, was sind die Gründe dafür?
- 3) Sind Sie bereit, den Zugang zu dieser WC-Anlage so auszustalten zu lassen, daß er auch für Rollstuhlbenutzer stufenlos erreichbar ist?
Wenn nein, was sind die Gründe dafür?
- 4) Sind Sie bereit, den Park- bzw. Rastplatz, auf welchem sich diese Toiletteanlagen vermutlich befinden werden, so auszustalten zu lassen, daß auch alle anderen Einrichtungen (allfällige Sitzmöglichkeiten mit Tisch, Trinkbrunnen etc.) behindertengerecht sind?
Wenn nein, was sind die Gründe dafür?
- 5) Sind Sie bereit, die oben angeführten Toiletteanlagen auf den vorgesehenen Hinweistafeln mit dem Rollstuhlsymbol kennzeichnen zu lassen?
Wenn nein, was sind die Gründe dafür?
- 6) Sind Sie grundsätzlich bereit, den Bau möglichst vieler derartiger Anlagen zu unterstützen?
Wenn nein, was sind die Gründe dafür?